

Informationen zur Corona – Krise/ Aktualisierung

Sehr geehrte Trägerverantwortliche,
sehr geehrte Herren Pfarrer,
sehr geehrte Einrichtungsleitungen,

im Rahmen unserer spitzenverbandlichen Beratung und Vertretung, erhalten Sie wichtige Informationen zur aktuellen Situation. Aufgrund der sich ständig weiterentwickelnden Lage, möchten wir Sie zu dem derzeitigen Informationsstand in Kenntnis setzen. Bitte halten Sie sich als Einrichtungsleitung und Trägervertreter in der Informationsschleife und prüfen Sie regelmäßig Ihre E-Mails.

1. Notbetreuung in den Kindertageseinrichtungen

Wir möchten Sie mit Nachdruck darauf hinweisen, dass im Bedarfsfall unbedingt eine Notbetreuung sichergestellt werden muss. Wir werden immer wieder angefragt, weil scheinbar Eltern mit Bedarf abgewiesen werden. Dies darf nicht passieren und kann letztendlich Förderkürzungen nach sich ziehen. Bitte beachten Sie dazu den letzten Newsletter NL 332 vom 21. März 2020 (siehe Anhang), in dem der Kreis der zur Notbetreuung Berechtigten ausgeweitet wurde.

„In der Gesundheitsversorgung und der Pflege kann es aufgrund der aktuellen Krisensituation und der in diesem Rahmen ergriffenen Maßnahmen der Bayerischen Staatsregierung zu einem steigenden Personalbedarf kommen.

In diesen beiden Bereichen besteht daher ab Montag, dem 23. März 2020 die Berechtigung zur Notbetreuung schon dann, wenn nur ein Elternteil in einem der abschließend genannten Bereiche der kritischen Infrastruktur tätig ist.“

Falls momentan in Ihrer Einrichtung noch keine Notbetreuung eingefordert worden ist, muss dennoch gut sichtbar im Eingangsbereich eine Elterninformation mit Kontaktdaten/Telefonnummer angebracht werden. Weitere Maßnahmen können sein:
Notfallkontaktdaten

- über die Kitahomepage veröffentlichen
- in der Sitzkommune zu hinterlegen
- über die Homepage der Sitzkommune zu publizieren.

Eltern müssen jederzeit die Möglichkeit haben eine Betreuung anzuzeigen. Wir empfehlen Ihnen zusätzlich den letzten vom Ministerium zur Verfügung gestellten Elternbrief per Mail an die Eltern zu verteilen und neben den Notfallkontaktdaten in der Einrichtung zu veröffentlichen (Eingangsbereich – von außen sichtbar).

Laut dem AMS 03 ist die Größe einer Notgruppe zu minimieren um die Ansteckungsgefahr möglichst gering zu halten. In Kitas in denen dies nicht möglich ist, muß eine Meldung an die zuständige Aufsichtsbehörde erfolgen.

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Stichtage zur Meldung der Kinder in den Notbetreuungen an die Aufsichtsbehörde.

2. Schließtage in den Osterferien

Im NL 331 wird zu bereits geplanten Schließtagen informiert. Trotz geplanter Schließtage muss die Notbetreuung aufrechterhalten werden. Bitte treten Sie bei Fragen dazu mit Ihrer Aufsichtsbehörde in Kontakt.

3. Schutzausrüstung für die Mitarbeiter in den Kitas

Laut unserer Information wurde das Technische Hilfswerk in Kooperation mit den Kreisverwaltungsbehörden mit der Verteilung von Schutzausrüstungen beauftragt. Bitte wenden Sie sich bei Nachfragen, inwieweit in Ihrem Bereich die Kitas mitbedacht werden können, an Ihre zuständige Behörde. Frei verkäufliche Schutzmasken sind kaum mehr zu erhalten.

Ansonsten empfehlen wir Ihnen die vom Ministerium veröffentlichten Hygienemaßnahmen einzuhalten (siehe NL 332/Hygienemaßnahmen)

Parallel haben wir über den Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern eine dringende Anfrage zu Schutzmaßnahmen an das Ministerium gestellt und den dringenden Bedarf angemahnt.

4. Arbeitsvertragliche Regelungen

Hier können wir Ihnen nur Möglichkeiten aufzeigen, die Sie als Träger oder Leiterin anwenden können.

Aufgrund der Kontaktsperre die am Sonntag vom Bund ausgerufen wurde, empfehlen wir nur noch das Personal, das für die Notbetreuung in den Einrichtungen benötigt wird, in die Einrichtung zu berufen. Hierzu ist ein fairer, abwechselnder Dienstplan einzurichten.

Bitte beachten Sie hierbei, dass die Erreichbarkeit der Kindertageseinrichtung trotz etwaiger Freistellung/Urlaub/Überstundenabbau gewährleistet sein muss.

Abschließend möchten wir allen Einrichtungen für Ihren Einsatz in der Krise danken. Es ist nicht leicht die momentane Situation zu meistern, vor allem weil Sie mit Ihrem Team durch die Notbetreuung im Zentrum des Geschehens sind.

Bitte passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!